

Musiktheaterpreis 2025: Linzer Landestheater, der starke Anwärter!

Am 17. September 2025 wird der Österreichische Musiktheaterpreis in Wien verliehen, mit 63 Nominierungen in 15 Kategorien.



Nachrichten AG

Heumarkt, 1010 Wien, Österreich - Salzburg und Wien befinden sich im Wettbewerb um den renommierten Österreichischen Musiktheaterpreis 2025. Der Preis, der 2012 von Karl-Michael Ebner ins Leben gerufen wurde, würdigt herausragende Leistungen in den Opern- und Theaterhäusern sowie Musikfestivals in Österreich. Die Nominierungen umfassen insgesamt 63 Einreichungen in 15 Kategorien, wobei das Linzer Landestheater mit fünf Nominierungen an der Spitze steht. Auch die Wiener Staatsoper, die Volksoper, die Oper Graz und das Stadttheater Klagenfurt haben mit jeweils vier Nominierungen starken Rückhalt gezeigt. Dies berichtet die **Kleine Zeitung**.

Die Nominierungen und letztendlichen Preisträger werden von

einer Medienjury festgelegt. Die Kategorien reichen von „Beste Opernproduktion“ bis hin zu „Bester Nachwuchs“. In der Rubrik „Beste Opernproduktion“ sind beeindruckende Werke nominiert, darunter „Der Idiot“, „Il canto s’attrista, perché?“ sowie „Die Liebe zu den drei Orangen“. Dramatische Arbeiten wie „Schwanda, der Dudelsackpfeifer“ sind ebenfalls im Rennen.

Kategorien und Nominierte

Ein Blick auf die Kategorien zeigt die Vielfalt und den Reichtum der österreichischen Musiktheaterlandschaft. In den wichtigsten Kategorien sind folgende Nominierungen zu finden:

Kategorie	Nominierte
Beste Opernproduktion	„Der Idiot“, „Il canto s’attrista, perché?“, „Die Liebe zu den drei Orangen“, „Schwanda, der Dudelsackpfeifer“
Beste Operette	„Venus in Seide“, „Frau Luna“, „Candide“, „Zur goldenen Liebe“
Beste Musicalproduktion	„West Side Story“, „Rock me Amadeus“, „School of Rock“, „Die Königinnen“
Beste Regie	Krzysztof Warlikowski, Lydia Steier, Tobias Kratzer, Jan Philipp Gloger
Beste musikalische Leitung	Christian Thielemann, Petr Popelka, Nicholas Milton, Marin Alsop
Beste Hauptrolle (weiblich)	Vera-Lotte Boecker, Lisette Oropesa, Katherine Broderick, Alexandra-Yoana Alexandrova
Beste Hauptrolle (männlich)	Georg Nigl, Matjaž Stopinšek, Sean Panikkar, Bogdan Volkov

Zusätzlich gibt es Nominierungen in den Kategorien „Beste Nebenrolle (weiblich und männlich)“, „Beste Gesamtproduktion

Oper, Operette, Musical“, „Beste Ur-/Erstaufführung“, „Beste Off-Produktion“, „Beste Ausstattung“, „Beste Gesamtproduktion Jugend“ sowie „Bester Nachwuchs (weiblich und männlich)“. Die vollständige Liste der Nominierungen kann auf der offiziellen Webseite musiktheaterpreis.at eingesehen werden.

Ein Jubiläum im Zeichen des Musiktheaters

Die Gala zur Verleihung des Österreichischen Musiktheaterpreises 2025 findet am 17. September 2025 um 19 Uhr im Zelt des Circus-Theater Roncalli am Heumarkt statt. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Preises wird ein neuer Bildband veröffentlicht, der bedeutende Persönlichkeiten und Momente der letzten Jahre festhält. Der Bildband, dessen Erlös den Freien Musiktheaterproduktionen zugutekommt, die während der Pandemie finanziell belastet wurden, kostet 29,90 Euro. Zudem wird zur Feier des Jubiläums eine exquisite Statuette gefertigt, die eine Feder und eine Panflöte mit sieben Pfeifen darstellt – ein Symbol für die Panflöte aus Mozarts „Zauberflöte“ und die traditionelle Flammtechnik, die als immaterielles Kulturerbe der UNESCO gilt.

Details	
Ort	Heumarkt, 1010 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.musiktheaterpreis.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at